

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2021 des
Radsportbezirks Hannover e.V. am 13.08.2022

Ort: Vereinslokal TSV Pattensen, Rudolf Harbig Str. 20, 30982 Pattensen
Anwesend: siehe Anwesenheitsliste
Beginn: 11:10 Uhr
Schriftführerin: Ricarda Thieme

Top 1 Begrüßung

- Um 11:10 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende Wilfried Holste (W.H.) die Anwesenden der JHV des Radsportbezirks Hannover e.V.
- Es wird die ordnungs- und fristgerechte Einladung zur Jahreshauptversammlung festgestellt.
- W.H. begrüßt den Gast, Edwin Zech, Präsident des Landesverbandes Niedersachsen.

Top 2 Grußwort der Gäste

- Edwin Zech begrüßt die Anwesenden und wünscht eine erfolgreiche und harmonische Versammlung.

Top 3 Genehmigung des Protokolls d. MV 2020 vom 31.07.2021

- Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Top 4 Berichte für das Geschäftsjahr 2021

- Der 1. Vorsitzende hat keinen schriftlichen Bericht und berichtet kurz.
- Einige Straßenrennen haben stattgefunden – Bericht folgt von Klaus Ditze.
 - RTF gibt es Veränderungen – Bericht folgt von Koordinator (KO) Jürgen Wohlgemuth.
 - Radwandern – kein Bericht, da KO Dieter Dölling im Urlaub ist.
 - Radball – Bericht liegt vor – Bericht folgt von Dieter Kuhlmann.
 - Jugendleiterin – Stefanie Paul – hat Ideen, ist jedoch verhindert, Bericht liegt vor und würde gerne im Amt bleiben
 - Schatzmeisterin – Andrea Kautzner-Krey wird bedingt durch Krankheit vom Amt zurücktreten.
 - Kassenprüfung ist durch Manfred Voss bei der Schatzmeisterin vor Ort im Beisein des 1. Vorsitzenden Wilfried Holste erfolgt.
 - W.H. bedankt sich bei allen Koordinatoren für die Durchführung aller Veranstaltung
 - Große Sorge Thema Radrennbahn – ausführlicher Bericht vom 2. Vorsitzenden Dr. Dieter Borvitz
 - W.H. führt aus, dass es Probleme mit dem Grundstück alte Radrennbahn in Wülfel gab, da die Stadt Hannover nach dem abgeschlossenen Interessenbekundungsverfahren sich für eine andere Nutzung entschieden hat. Die Stadt wollte ein besseres Grundstück zur Verfügung stellen, konnte jedoch im letzten halben Jahr nichts benennen. W. H. berichtet, dass die Vorgehensweise ihm nicht behagt, ist jedoch nach wie vor positiv eingestellt.
 - Der 2. Vorsitzende, Dr. Dieter Borvitz, ergänzt, dass seit Ende 2017 die Radrennbahn geschlossen ist, und der Verein sich auf dem alten Gelände mit einer neuen Radrennbahn beworben, leider hierfür nicht den Zuschlag erhalten hat. Jetziger Plan für den Standort ist ein Flüchtlingsheim zu errichten – die Alternative stand seit Ende

November 2021 in Aussicht – bis dato liegt kein Vorschlag seitens der Stadt vor. Status quo bleibt erhalten. Es gibt Kontakte vom Landesverband den Radsport als Perspektiv-Sportart zu integrieren. Zukunftsmusik ist vielleicht, dass nach Hannover ein Bundesstützpunkt für Bahnsport vergeben werden könnte. Das gibt eventuell neuen Schwung für die Planung einer überdachten Radrennbahn. Die Infrastruktur hängt vom Standpunkt ab und von der geplanten Nutzung. Sportentwicklungsplanung läuft seit Jahren in Hannover und die Zeiträume bis zur Umsetzung erscheinen sehr lang.

- W.H. ergänzt, dass das Konzept geändert wurde auf eine Mehrzweckhalle, damit andere Sportarten dort untergebracht werden. Kosten 20 – 25 Mio. für den Bau der Halle und der Radrennbahn. Problem ist die fehlende Fläche von 25.000 m².
- Klaus Ditze als KO Radrennsport – Bericht liegt vor – kurze mdl. Zusammenfassung
- Wunsch – dass alle Bezirksvereine in den Nachwuchs investieren und Radrennen ausrichten – leider in den letzten 5-10 Jahren ist hier viel weggebrochen
 - W.H. ergänzt, dass das Problem meist bei der Organisation liegt, Genehmigungen bei der Verwaltung zu bekommen - früher war es einfach einfacher. Hier wird ein Koordinator gesucht, der aus dem Umfeld öffentlicher Verkehrssicherheit kommt und die Abläufe kennt.
- Jürgen Wohlgemuth KO RTF – Bericht liegt vor – kurze mdl. Zusammenfassung
Einige Punkte wurden ausführlich erklärt, da Veränderungen anstehen
- kurz gesagt es ist nicht viel gelaufen – insgesamt nur 4 Veranstaltungen mit wenig Teilnehmern
 - Gibt einen Ausblick auf 2022 – TSV Gronau hat gute Arbeit geleistet
 - Jörg Eisbach (TSV Gronau) berichtet zwischendurch, dass Edgar Korn zurückgetreten ist und die Arbeit jetzt auf mehrere Schultern aufgeteilt wird. Veranstaltung am 01. Mai gut, mit Voranmeldung gelaufen. Alle die sich vor Ort angemeldet haben, mussten 10,00 € mehr bezahlen, dies wurde kritisch diskutiert. Dies war die 1. Veranstaltung und wollen 2023 weiter machen.
 - Scan und Bike ist Geschichte und wurde zum 30.6.22 beendet, erklärt Jürgen Wohlgemuth
 - Teilnehmerzahlen sehr schwach bei den klassischen Veranstaltungen – Concordia z. B. nur 60 Teilnehmer
 - RTF Fahrer sind seltener unterwegs (als vor Corona), die Zahlen gehen weiter zurück. Auch hier fehlt der Nachwuchs als Teilnehmer und Veranstalter
 - Bernd Schmidt wurde 2021 zum Vizepräsidenten Breitensport beim BDR gewählt und ist offen für neue Ideen. Die Idee einer BDR-App wird gerade umgesetzt, statt Scan und Bike. Die App soll zum 01.01.2023 eingeführt werden, die Entscheidung fällt Ende September.
 - Klaus Ditze mahnt kritisch an, dass solche Programmierungen nicht öffentlich vom BDR ausgeschrieben werden. Herr Zech wird dieses Thema mitnehmen und ansprechen.
 - Neue Generalausschreibung RTF/CTF wurde weitergeleitet an alle Vereine. Die rote Wertungskarte gibt es nicht mehr und auch keine Punkte. Es werden nur noch gefahrene Kilometer gewertet.

- Unterscheidung RTF mit Versorgungsstellen (wie bisher) oder GPS-RTF in abgespeckter Variante ohne Versorgung. Näheres wird im Breitensportkalender definiert und die Unterschiede erklärt.
 - Durch die App sollen die Veranstaltungen einfacher werden was kritisch von einigen Vereinen und Rennfahrern beäugt wird. Generationskonflikt wegen Modernisierung
 - 15.10.2022 offizielles Ende der Saison bis zum offiziellen Beginn 01.01.2023 finden 5 CTF Veranstaltungen statt. Der Bezirk klärt mit dem KO RTF/CTF im Landesverband ob dafür die Saison 2022 einmalig bis zum 31.12.2022 verlängert wird. Die Punkte würden sonst verfallen. Aus dem Vorgespräch heraus sollte das kein Problem sein.
- Sabine Leistner KO Kunstradsport – gibt einen mündlichen Bericht
- berichtet, dass ein ¼ Jahr kein Hallentraining möglich war in 2021
 - im 2. Halbjahr nur eingeschränkte Möglichkeiten
 - es haben keine Wettkämpfe stattgefunden
 - In 2022 fangen wir langsam an – gibt wieder ein paar Wettkämpfe -
 - Verein RV Stemmen kämpft ums Überleben
- Dieter Kuhlmann berichtet über Radball. Schriftlicher Bericht liegt vor, er hat kein Amt und ist als Ehrenvorsitzender vom RC Taube Hannover anwesend. Der Vorsitzende ist nicht anwesend.
- Er beobachtet kritisch die allgemeine Situation.
 - Allgemein ist das Interesse am Radballsport sehr rückläufig – 50 % der Spiele ausgefallen, da viele Mannschaften nicht teilgenommen haben.
 - nach 3 Jahren Unterbrechung wird der großen RC Taube Preis Ende August ausgerichtet mit 7 Mannschaften – 31 Absagen aus ganz Europa erhalten.
 - Ein Tag später findet ein Oberligaturnier mit 6 Mannschaften statt.
- Stefanie Paul –Jugendleiterin: Schriftlicher Bericht liegt vor, ist nicht anwesend da zum Wettkampf unterwegs
- Klaus Ditze berichtet, dass die Zusammenarbeit gut ist.
- Dieter Dölling – KO Radwandern: Es liegt kein Bericht vor, ist nicht anwesend
Monika Barthel berichtet kurz
- Alle Veranstaltungen haben stattgefunden
 - VFL Hannover zusammen mit TKJ Sarstedt auf dem 1. Platz in der Jahreswertung 2021. Die Frage nach dem Verbleib des Wanderpokals steht im Raum. 2022 läuft bis dato auch alles. Am 21.08. findet die RTF nicht in Sarstedt statt und somit entfällt der Zielort der Wanderfahrt dorthin. Jeder Verein macht eine eigene Radwanderfahrt als Ersatztour
 - Die Ehrungen sind bereits im Vorfeld gelaufen, da der Termin der JHV nicht bekannt war.

Top 5 Feststellung der stimmberechtigten Delegierten

- 9 Vereine mit 40 Stimmen
- Vorstand mit 6 Stimmen
- Keine Mindestanteil, somit beschlussfähig laut Satzung.

Top 6 Wahl der Stimmzähler/innen

- Vorschlag keine Stimmzähler einzusetzen, wird einstimmig angenommen

Top 7 Bericht der Schatzmeisterin

- Kassenbericht liegt schriftlich vor. Kein mündlicher Bericht aus gesundheitlichen Gründen, da nicht anwesend.
- Dr. Dieter Borvitz erklärt, dass der Zeitraum im Kassenbericht nicht korrekt ist – muss nach Überprüfung korrigiert werden

Top 8 Bericht der Kassenprüfer und Antrag zur Entlastung der Schatzmeisterin

- Bericht von Manfred Voss liegt vor und wird von Dr. Dieter Borvitz vorgelesen
- Der Kassenprüfer beantragt die Entlastung der Schatzmeisterin und wird einstimmig angenommen.

Top 9 Wahl eines Versammlungsleiters und Entlastung des Vorstands

- Edwin Zech wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt – er nimmt die Wahl an
- Die Vertretung durch die Vereine wird immer weniger, merkt Herr Zech an
- Er bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit und beantragt die Entlastung des Vorstandes, diese erfolgt einstimmig.
- Herr Zech übergibt an den 1. Vorsitzenden Wilfried Holste die Versammlungsleitung zurück

Top 10 Neuwahlen laut Satzung

- 2. Vorsitzende/r**
Dr. Dieter Borvitz wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.
- Schriftführer/in**
Ricarda Thieme wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.
- Koordinator/in RTF/CTF**
Jürgen Wohlgemuth wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.
- Jugendleiter/in**
Stefanie Paul wird vorgeschlagen in Abwesenheit und hat im Vorfeld bekanntgegeben, dass im Falle Ihrer Wahl diese Wahl annimmt. Sie wird einstimmig gewählt.
- Koordinator/in Kunstradsport**
Sabine Leistner wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.
- Schatzmeister/in (1 Jahr)**
Mündlich wurde bei der Kassenprüfung Manfred Voss und Wilfried Holste mitgeteilt, dass Andrea nicht mehr dieses Amt aus gesundheitlichen Gründen ausüben kann und zurücktritt.
Lutz Fedderke (RSG Hannover) wird in Abwesenheit vorgeschlagen und hat im Vorfeld eine schriftliche Erklärung an die MV abgegeben (wird durch den 2. Vorsitzenden verlesen), dass er das Amt im Falle einer Wahl annehmen werde. Lutz Fedderke wird einstimmig gewählt.

Top 11 Wahl der Kassenprüfer/in B

- Holger Curth scheidet aus. Manfred Voss ist noch für ein Jahr im Amt.
Dieter Kuhlmann wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Top 12 Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2022

Für 2022 liegt kein schriftlicher Haushaltsvoranschlag vor.

Dr. Dieter Borvitz erklärt, dass vieles bereits gelaufen ist und Corona nach wie vor vieles durcheinander bringt. Die Bezirksmeisterschaft wurde zusammen mit dem Bezirk Braunschweig und dem HRC durchgeführt, somit sind für den Bezirk wenige Ausgaben entstanden. Bis dato liegen keine weiteren Zuschussanträge vor, können jedoch noch im Laufe des Jahres 2022 erfolgen.

Top 13 Beratung über eingegangene Anträge

- Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.
- Mündlich beantragt Dieter Kuhlmann für das Team aus der Oberliga ein Präsent im Rahmen einer Veranstaltung am 21.08.2022 durch den Bezirksvorstand bei der Siegerehrung zu überreichen. Dieses Team mit Jörg Strohschenk und Matthias Soller (60 und 61 Jahre alt) sind seit über 50 Jahre aktiv dabei. Diesem Antrag wird zugestimmt und wird durch den 1. Vorsitzenden übernommen.

Top 14 Verschiedenes

- Hinweis Pedelec Kurse werden von der Polizei angeboten, da vermehrt gerade bei den Älteren häufig Unfälle passieren. Kontakt ist Karsten Schröder von der Polizei Garbsen, diese finden in Seelze statt und sind zu empfehlen.
- Für Vereine wird vom BDR eine Ausbildung „Fit for e-Bike“ Instruktoren angeboten. Evtl. kann dies über den Landesverband an die niedersächsischen Vereine angeboten werden. Herr Zech wird das Thema aufgreifen.
- Im Vorfeld wurde über eine Strafe oder Bonus für die Teilnahme an den JHV diskutiert.

Top 15 Schlusswort

- Wilfried Holste bedankt sich bei allen anwesenden Frauen mit einem Blumenstrauß.
- Er bedankt sich bei allen Teilnehmern für die konstruktiven Gespräche und die tatkräftige Unterstützung.
- Wilfried Holste beendet die Versammlung um 13:22 Uhr.

Wilfried Holste
1. Vorsitzender

Ricarda Thieme
Schriftführerin

Einspruch oder Änderungen zu dem Inhalt dieses Protokolls kann bis ~~30.09.~~ 1.12.2022
vorgenommen werden, danach gilt das Protokoll als genehmigt.